

Presseerklärung

Bochum 9.8.2005

Diskrepanz hinsichtlich Souveränität und Ich-Stärke bei Schröder/Merkel größer als in der Vorwoche

Das Internet-Projekt www.charismakurve.de erfreut sich einer zunehmenden Beliebtheit. Die Zahl der Zugriffe hat sich verdreifacht (85% Europa, 15% außereuropäische User).

Grundsätzlich fällt in der **31 KW** folgendes ins Auge:

- Schröder ist noch souveräner als sonst und weniger gestresst, wirkt aber weniger durch Glaubwürdigkeit und Verlässlichkeit.
- Merkel legt zu. Sie braucht aber weiterhin viel Power, Ich-Stärke und Mut zur Offensive.

Die Ausstrahlungswerte von Schröder (6.66) und Merkel (3.11) bewegen sich leicht auf einander zu. Im Unterschied zur Vorwoche werden Schröder und Merkel hinsichtlich ihrer **persönlichen Ausstrahlung** sichtbar unterschiedlich eingeschätzt:

- Merkel wird als verlässlicher und glaubwürdiger bewertet. Sie verliert bei der Kategorie **initiativ/innovativ**.
- Schröder hingegen wird als zielbewußter, überzeugender und i.U.z. Vorwoche als bürgernäher (29%) beurteilt. Hinsichtlich der Bürgernähe büßt Merkel (12%) einige Punkte ein.

Beide Kontrahenten werden auch in ihrer Art, wie sie **Macht verkörpern**, unterschiedlich zur Vorwoche wahrgenommen:

- Während Merkel in Bezug auf Durchsetzungsfähigkeit aufholt, tut Schröder dies in den Augen der User in Bezug auf den Weitblick.
- Die Diskrepanz hinsichtlich "Mut zum Risiko" wächst im Vergleich zur Vorwoche (Schröder 50%,Merkel 9%).

Die Empfehlungen hinsichtlich eines **persönlichen Verbesserungspotenzials** spiegeln die politische Situation der vergangenen Woche:

- 57% der User meinen, Merkel solle sich offener dem Kontrahenten stellen und 52% sie solle mehr aus sich rausgehen.
- 65% der User sind der Auffassung, dass Schröder mehr sich und seiner Überzeugung treu bleiben sollte.

Auch bei den **grundsätzlichen Empfehlungen** gibt es deutliche Unterschiede und Abweichungen zur Vorwoche:

- Während Schröder mehr Bodenhaftung und doch noch mehr Bürgernähe braucht, meint die Internetgemeinde, dass Merkel viel mehr Ich-Stärke und Power bräuchte.

Die Ergebnisse spiegeln die Geschehnisse der Vorwoche: Diskussion um TV-Duelle, Merkel-Versprecher usw. Die Menschen bilden sich schnell ihre Meinung und können vor allem, wenn sie sich auf Diskrepanzen beziehen können, sie auch bewußt kommunizieren. Die Schnelligkeit der politischen Medien-Ereignisse schafft, so ist zu vermuten, eine hohe Volatilität der Meinungen. Es ist also noch alles offen.

Die **neuen Fotos** von ddp, ausgewählt durch die Fachjury www.bilderrepublik.de, sind ab Dienstag 9.8.2005 unter www.charismakurve.de im Netz und können beurteilt werden. Die alten Fotos und Bewertungen finden Sie im **Archiv im Netz**.

Ansprechpartner zum Projekt ist: Dipl.-Soz.Wiss. Ulrich Sollmann.

Bei speziellen Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitglieder des Beirats.

Dipl.Soz.-Wiss. Ulrich Sollmann Höfestr.87 44801 Bochum fon 0234-383828
Info@sollmann-online.de www.charismakurve.de